

Antrag auf Anrechnung

Nachdem Sie die Zusage für Ihren Studienplatz an der Fachhochschule Bielefeld erhalten haben, schreiben Sie sich beim Studierendensekretariat der Hochschule ein. Von diesem Zeitpunkt an können Sie bis zum Beginn des Prüfungszeitraums zum Ende des Semesters einen Antrag auf Anrechnung von Leistungen aus der Ausbildung zur Industriekaufrau und zum Industriekaufmann und aus der Fortbildung zur staatlich geprüften Betriebswirtin und zum Betriebswirt stellen.

Den Antrag auf Anrechnung (Formular erhältlich im Prüfungsamt) stellen Sie im Studiensekretariat/Prüfungsamt des Fachbereichs Technik auf dem Campus Minden.

Bitte fügen Sie dem Antrag folgende Unterlagen bei (beglaubigte Kopien):

- Abschlusszeugnis der Berufsschule
 - Prüfungszeugnis der Kammer
- bzw.
- Abschlusszeugnis der Wirtschaftsfachschule

Informationen

Informationen zum Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen finden Sie im Internet unter folgender Adresse:
www.fh-bielefeld.de/technik/studium/wirtschaftsingenieurwesen

Anrechnung



Fachbereich Technik

Anrechnungsmöglichkeiten im praxisintegrierten Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen

Kontakt

**Fachhochschule Bielefeld
Studiensekretariat/Prüfungsamt
des Fachbereichs Technik**

Artilleriestraße 9a,
Gebäude F, Raum F 101
32427 Minden

Telefon +49.571.8385-203 /-204
Telefax +49.571.8385-240
studsek.fbt-minden@fh-bielefeld.de

Projektbeschreibung

Die Fachhochschule Bielefeld fördert die Anrechnung beruflicher Qualifikationen und Kompetenzen auf Hochschulstudiengänge. In einem Pilotprojekt mit der Bezirksregierung Detmold und ausgewählten Berufskollegs der Region wurde die Berufsausbildung zur Industriekauffrau und zum Industriekaufmann und die Fortbildung zur staatlich geprüften Betriebswirtin und zum Betriebswirt daraufhin untersucht, ob es im Hinblick auf den praxisintegrierten Studiengang *Wirtschaftsingenieurwesen* des Fachbereichs Technik am Campus Minden inhaltliche Überschneidungen auf vergleichbaren Niveaustufen gibt. Diese wurden in einem mehrstufigen, wissenschaftlichen Verfahren identifiziert und können nun zur Verminderung der Studienbelastung angerechnet werden.

Zielgruppe

Das Angebot richtet sich an alle ausgebildeten Industriekaufleute sowie staatlich geprüfte Betriebswirte (von Fachschulen im Regierungsbezirk Detmold), die ein praxisintegriertes Studium *Wirtschaftsingenieurwesen* am Campus Minden aufnehmen werden.

Vorteile der Anrechnung

Die Vorteile der Anrechnung beruflicher Qualifikationen und Kompetenzen für die Studierenden liegen in der Verminderung der Studienbelastung sowie in der Vermeidung von „doppelten“ Lernprozessen.

Art der Anrechnung

Die Anrechnungsmöglichkeiten beruflicher Qualifikationen und Kompetenzen für ausgebildete Industriekaufleute und staatlich geprüfte Betriebswirte sind in einem pauschalen Verfahren geregelt. Jede erfolgreiche Absolventin und jeder erfolgreiche Absolvent der Berufsausbildung bzw. der beruflichen Fortbildung bekommt auf Antrag dieselben Module des Studiengangs *Wirtschaftsingenieurwesen* ohne zusätzliche Prüfung angerechnet.

Welche Module aus der Berufsausbildung zur Industriekauffrau und zum Industriekaufmann werden angerechnet?

Nach Auswertung von umfangreichen Analysen und Befragungen im Rahmen des Projekts erwiesen sich die folgenden Module als anrechenbar:

1. ABWL 1 – Unternehmensfunktionen
2. Externes Rechnungswesen & Finanzierung
3. Internes Rechnungswesen & Investition

Benotung

Die Anrechnung erfolgt mit Benotung auf Basis des Abschlusszeugnisses der Berufsschule. Dazu werden den Modulen des Studiengangs die jeweils relevanten Teile aus dem Berufsschulzeugnis wie folgt zugeordnet:

ABWL 1 – Unternehmensfunktionen:

- ▶ Geschäftsprozesse (2/3)
- ▶ Wirtschafts- und Sozialprozesse (1/3)

Externes Rechnungswesen & Finanzierung:

- ▶ Steuerung und Kontrolle (100%)

Internes Rechnungswesen & Investition:

- ▶ Steuerung und Kontrolle (100%)

Diese übernommenen Noten aus der Berufsausbildung werden anschließend in das Diploma Supplement der Fachhochschule Bielefeld übertragen.

Welche Module aus der Fortbildung staatlich geprüfte Betriebswirtin und staatlich geprüfter Betriebswirt werden angerechnet?

Nach Auswertung von umfangreichen Analysen und Befragungen im Rahmen des Projekts erwiesen sich die folgenden Module als anrechenbar:

1. ABWL 1 – Unternehmensfunktionen
2. Externes Rechnungswesen & Finanzierung
3. Internes Rechnungswesen & Investition
4. Managementkompetenzen
5. ABWL 2 – Grundlagen des Marketing *
* sofern in der Fachschule der Schwerpunkt oder das Zusatzfach Absatzwirtschaft belegt wurde.

Benotung

Die Anrechnung erfolgt mit Benotung auf Basis des Abschlusszeugnisses der Wirtschaftsfachschule. Dazu werden den Modulen des Studiengangs die jeweils relevanten Teile aus dem Abschlusszeugnis wie folgt zugeordnet:

ABWL 1 – Unternehmensfunktionen:

- ▶ BWL 1. Jahr (100%)

Externes Rechnungswesen & Finanzierung:

- ▶ Rechnungswesen Endnote (2/3)
- ▶ Mathematik 3. Jahr (1/3)

Internes Rechnungswesen & Investition:

- ▶ BWL 2. Jahr (2/3)
- ▶ Mathematik 3. Jahr (1/3)

Managementkompetenzen:

- ▶ Deutsch/Kommunikation Endnote (1/2)
- ▶ Projektarbeit (1/2)

ABWL 2 – Grundlagen des Marketing:

- ▶ Absatz Endnote (100%)

Diese übernommenen Noten aus der Fortbildung werden anschließend in das Diploma Supplement der Fachhochschule Bielefeld übertragen.

